Schweizerische zoologische Gesellschaft

Autor(en): **Lang, Arnold / Hescheler, K.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **90 (1907)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

C. Schweizerische zoologische Gesellschaft.

Vorstand für 1907:

Herr Prof. Dr.	Arnold Lang,	Zürich,	Präsident.
„ „ „	Max Standfuß	„	Vizepräsident.
„ „ „	Karl Hescheler	„	Sekretär.
„	Arnold Pictet,	Genève,	Quästor.
„ Prof. Dr.	Fritz Zschokke,	Basel,	Rechnungsrevisor.
„ „ „	Henri Blanc,	Lausanne	„

Organ der Gesellschaft: Revue Suisse de Zoologie, unter der Redaktion von Herrn Prof. Dr. Maurice Bedot, Genève.

Bericht über die Tätigkeit der Gesellschaft 1906/07.

Das Jahr 1905 hatte der Gesellschaft eine Reorganisation gebracht, die mit der Revision der Statuten durch die Jahresversammlung am 27. Dezember 1905 in Bern zum Abschluß gekommen war. Es erklärten von den alten Mitgliedern und von neu eingeladenen Zoologen 50 durch ihren Beitritt ihre Zustimmung zur Neuordnung der Dinge.

An der Versammlung der Schweizer. Naturf. Gesellschaft in St. Gallen wurden in den Hauptsitzungen und in derjenigen der zoologischen Sektion Themata zoologischen Inhaltes behandelt von den Herren

Prof. Dr. *Paul Ernst,* Zürich: Die tierischen Mißbildungen in ihren Beziehungen zur experimentellen Entwicklungsgeschichte (Entwicklungsmechanik) und zur Phylogenie.

Konservator *Emil Bächler,* St. Gallen: Die prähistorische Kulturstätte in der Wildkirchli-Ebenalphöhle (Säntisgebirge, 1477—1500 Meter über Meer).

Prof. Dr. *Karl Hescheler,* Zürich: Ueber die Tierreste aus der Keßlerlochöhle.

Prof. Dr. *Conrad Keller,* Zürich: Ueber eine Sammlung von Gallen aus dem Mittelmeergebiet.

Prof. Dr. *Alfred Inhelder,* Rorschach: Ueber Fälle von Polydactylie bei Menschen und Haustieren.

Privatdozent Dr. *Otto Nägeli,* Zürich: Ueber Mißbildungen des Zentralnervensystems.

Oskar Mösch, Teufen: Beitrag zur Kenntnis des Wolfes.

Paul Steinmann, Basel: Ueber Insektenlarven aus Bergbächen.

Prof. Dr. *Karl Mayer-Eymar,* Zürich: Ueber Variation bei einigen Lamellibranchiern.

Dr. *Hermann Fischer-Sigwar*, Zofingen: Krötenkolonie im Frühling.

Prof. *M. Musy,* Fribourg: Observations sur les pics et les ruches d'abeilles et communication sur le Grand Harle.

Die Schweizerische Naturforschende Gesellschaft hat auf Antrag der Herren Professoren Studer und Blanc in St. Gallen dem Herrn Dr. *J. Carl,* Sekretär der Schweiz. Zoolog. Gesellschaft, den Schläflipreis zuerkannt für eine Monographie der schweizerischen Isopoden.

Die Revue Suisse de Zoologie vom Jahre 1906 enthält nachfolgende Abhandlungen:

André, Emile: Supplément aux Mollusques d'Amboine et description d'un nouveau genre de la famille des Phyllirhoides.

Bedot, Maurice: Henri de Saussure, notice biographique.

Bourquin, Jules: Double anomalie des organes génitaux chez la Sangsue.

Calvet, L.: Bryozaires d'Amboine.

Carl, J.: Beitrag zur Höhlenfauna der insubrischen Region.

Forel, Auguste: Mœurs des fourmis parasites des genres Wheeleria et Bothriomyrmex.

Maas, Otto: Méduses d'Amboine.

Martin, Rudolf: Revision der obereozänen und unteroligozänen Creodonten Europas.

Penard, E.: Notes sur quelques Sarcodinés (2e partie).

Piguet, Emile: Observations sur les Naïdidées et revision systématique de quelques espèces de cette famille.

Piguet, Emile: Oligochètes de la Suisse française.

Steck, Leo: Ueber zehn Schädel von Sus vittatus und Sus verrucosus aus Java.

Stingelin, Th.: Neue Beiträge zur Kenntnis der Cladocerenfauna der Schweiz.

Vaney, C. und A. *Conte:* Recherches sur le Rhabdopleura Normani Allman.

Anatomie, bourgeonnement et affinités.

Am 28. und 29. Dezember 1906 hielt die Gesellschaft ihre Generalversammlung in Genf ab; sie beschloß unter anderem, einen Preis von 250 Fr. auszusetzen, der im Jahre 1909 dem Verfasser der besten vergleichenden Studie über die Faunen der verschiedenen Becken oder Regionen der Schweiz erteilt werden soll. Auf Vorschlag des Herrn Dr. Carl wurde eine Kommission bestellt, die ein Programm zur methodischen Erforschung der Hochgebirgsfauna ausarbeiten wird. Mitglieder dieser Kommission sind die HH. Prof. F. Zschokke und Dr. J. Carl.

Gemäß dem bei der Statutenrevision vorgesehenen Turnus geht der Vorsitz der Gesellschaft für 1907 an Zürich über.

Zum wissenschaftlichen Teil der Versammlung boten Vorträge und Demonstrationen die Herren

Prof. Dr. *Aug. Forel,* Chigny: a) Démonstration d'un nid de fourmis tisseuses, b) Les mœurs de Wheeleria Santschii, c) La faune malgache des fourmis et ses rapports avec les faunes de l'Afrique, de l'Inde et de l'Australie, d) Les Pseudomyrma des Triplaris.

Prof. Dr. *Arnold Lang,* Zürich: a) Ein Schneckenfeind, b) Die Anatomie von Bastarden zwischen Helix nemoralis und Helix hortensis.

Prof. Dr. *F. A. Forel,* Morges: Les mouettes du Léman.

Prof. Dr. *Otto Fuhrmann,* Neuchâtel: a) Recherches sur la distribution horizontale du Plankton, b) Démonstration des préparations relatives aux Cestodes unisexués ou sans orifice génitale, c) Démonstration des squelettes de petits Mammifères nettoyés par des Gammarus.

Dr. *J. Roux,* Basel: Présentation d'une grenouille remarquable, récemment découverte au Gabon.

M. Thiebaud, Neuchâtel: Les Entomostracés du Canton de Neuchâtel.

H. Goll, Lausanne: Sur un nouveau Corégone du lac Léman.

Dr. *J. Carl,* Genève: Démonstrations d'Arthropodes cavernicoles.

Prof. Dr. *M. Bedot* et *C. Pictet:* Démonstration d'animaux de l'Archipel malais.

Die Gesellschaft betrauert den Verlust dreier hochgeschätzter Mitglieder, die ihr während des Berichtsjahres durch den Tod entrissen worden sind; es sind die Herren

Dr. *Victor Fatio,* Genève, der Verfasser der „Faune des Vertébrés de la Suisse".

Dr. *Walter Volz,* Privatdozent an der Universität Bern, den ein tragisches Schicksal auf einer Forschungsreise in Westafrika ereilt hat und

Dr. med. *Albert Girtanner* in St. Gallen, ein vorzüglicher Kenner unserer einheimischen Tierwelt.

Dre Präsident: Prof. Dr. *Arnold Lang.*

Der Sekretär: Prof. Dr. *K. Hescheler.*